



**Ergebnis der
Oö. Verkehrserhebung 2022**

**Das Mobilitätsverhalten der
Wohnbevölkerung
und das Verkehrsaufkommen**

im Bezirk

LINZ - LAND

Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Straßenbau und Verkehr,
Abteilung: Gesamtverkehrsplanung und öffentlicher Verkehr

Bearbeitung: Ing. Berthold Pfeiffer



Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse für den Bezirk Linz - Land

Mit einer landesweiten Haushaltsbefragung "Verkehrserhebung 2022" hat das Land Oberösterreich die bewährte Tradition der laufenden Verkehrsbeobachtung (2012, 2001, 1992, 1982) fortgesetzt. Die Erhebung liefert **wichtiges Datenmaterial über das Mobilitätsverhalten der Oberösterreicher/innen als Informationsquelle und Entscheidungshilfe für die Verkehrspolitik** und die Verkehrsplanung. Mit ihrer Stichprobengröße stellen die oberösterreichischen Erhebungen die umfangreichsten im deutschsprachigen Raum dar.

1. Demographische Kennzahlen der Wohnbevölkerung des Bezirkes

Dem allgemeinen demographischen Trend entsprechend, hat sich die Bevölkerungsverteilung auch im Bezirk Linz - Land in Richtung älterer Jahrgänge verschoben, was auch in der Mobilität ihren Niederschlag findet.

Der **Bezirk Linz - Land** weist 2022 eine **Wohnbevölkerung ab 6 Jahre** von rund **142.400** auf. Gegenüber 2012 zeigt sich, dass die demographische Verschiebung der Altersstruktur die Mobilitätskennzahlen im Bezirk beeinflusst:

- Zunahme der Gesamtbevölkerung im Bezirk um 12,5%
- Abnahme der Bevölkerung der 15 – 24 Jährigen um 8%
- Zunahme der über 65-Jährigen um 46%

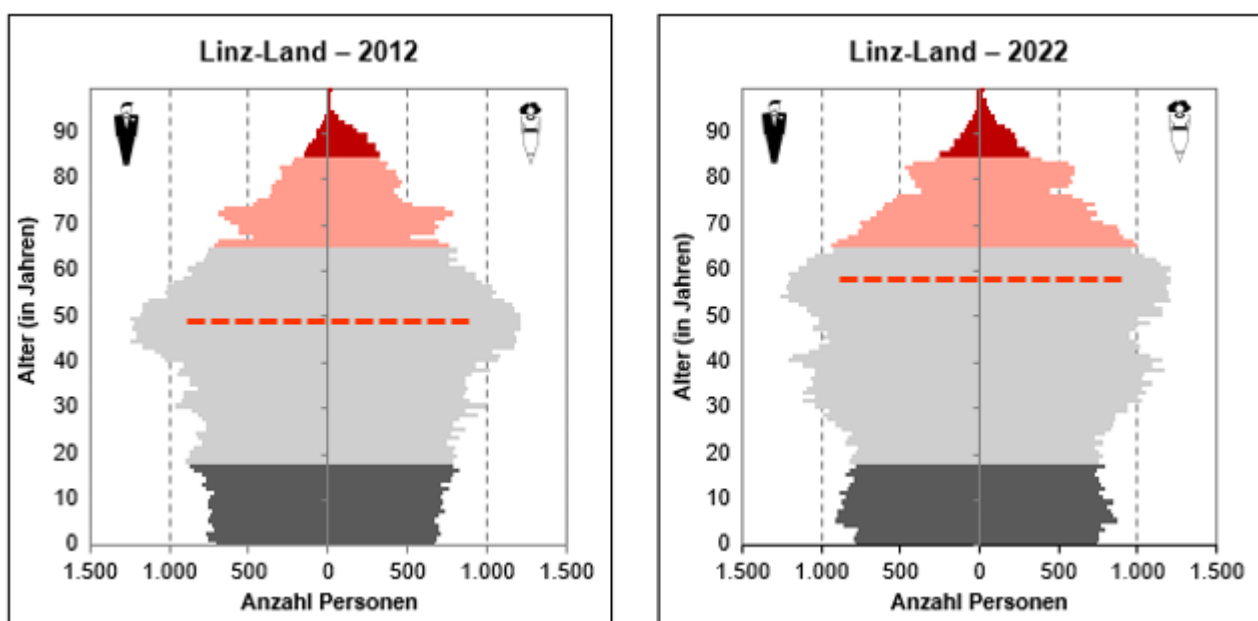


Abbildung 1: Bevölkerungsentwicklung im Bezirk 2012 – 2022, Quelle: Land OÖ.; Statistik OÖ.

2. Mobilität der Wohnbevölkerung des Bezirkes Linz - Land

GESAMTWEGE UND WEGEHÄUFIGKEIT

Der Vergleich der wichtigsten Kennzahlen zeigt, dass die beiden Verkehrserhebungen 2022 und 2012 in der Größenordnung zwar sehr ähnliche Werte liefern, jedoch gleichzeitig eine Trendwende in der Verkehrsmittelwahl erkennbar ist.

- In Summe legt die Wohnbevölkerung des Bezirkes Linz - Land rund **421.900 Wege pro Werktag** zurück. Dies bedeutet eine Zunahme der Wege um rund 12%.
- Die Anzahl der mobilen Wohnbevölkerung hat anteilmäßig von 85,5% auf ca. 88% zugenommen.
- Die Anzahl der Wege pro mobiler Person (Wegehäufigkeit) ist zwischen 2012 und 2022 mit 3,37 gegenüber 2012 mit 3,36 Wege pro Tag gleichgeblieben.

STATISTISCHE DATEN DER WOHNBEVÖLKERUNG VOM Bez. Linz - Land

(Personen ab 6. Jahren)

Mobilitätsquote - Mobile Bevölkerung

Altersgruppe	Weggang		
	Ja	Nein	Gesamt
6 bis 14 Jahre	13.655	744	14.399
15 bis 24 Jahre	13.180	2.596	15.776
25 bis 34 Jahre	17.459	2.002	19.461
35 bis 44 Jahre	18.653	1.857	20.510
45 bis 54 Jahre	20.972	1.599	22.571
55 bis 64 Jahre	19.130	2.959	22.089
äter 65 Jahre	22.395	5.211	27.606
Gesamtergebnis	125.444	16.968	142.412

Bevölkerungsveränderung 2022:2012		Anteil - Mobile Personen	
abs.	Prozent	2022	2012
+ 1.176	+8,9%	94,8%	94,5%
- 1.421	-8,3%	83,5%	87,8%
+ 4.512	+30,2%	89,7%	90,2%
+ 1.763	+9,4%	90,9%	94,4%
- 2.051	-8,3%	92,9%	92,6%
+ 3.106	+16,4%	86,6%	86,6%
+ 8.688	+45,9%	81,1%	74,5%
+ 15.773	+12,5%	88,1%	88,5%

Tageswegehäufigkeit Wege/Person

Altersgruppe	2012	2022
6 bis 14 Jahre	2,82	2,76
15 bis 24 Jahre	2,63	2,38
25 bis 34 Jahre	3,14	3,34
35 bis 44 Jahre	3,49	3,29
45 bis 54 Jahre	3,20	3,25
55 bis 64 Jahre	3,04	2,89
äter 65 Jahre	2,45	2,71
Gesamtergebnis	2,98	2,96

Tageswegehäufigkeit Wege/Mobile

Altersgruppe	2012	2022
6 bis 14 Jahre	2,98	2,91
15 bis 24 Jahre	3,00	2,85
25 bis 34 Jahre	3,48	3,72
35 bis 44 Jahre	3,70	3,62
45 bis 54 Jahre	3,46	3,49
55 bis 64 Jahre	3,51	3,34
äter 65 Jahre	3,28	3,34
Gesamtergebnis	3,37	3,36

Tabelle 1: VE 2012, 2022: Mobilitätsquote, Tageswegehäufigkeit, Tageswegehäufigkeit/Mobile, Quelle Land OÖ.

WEGEANALYSE NACH VERKEHRSMITTEL

Waren in der Vergangenheit von 1992 bis 2012 nur Zuwächse der Wege im motorisierten Individualverkehr (MIV) zu verzeichnen, zeigt sich nun eine Trendwende. Bezüglich der Verkehrsmittelwahl der Wohnbevölkerung des Bezirkes ist es zwischen 2012 und 2022 zu einer **Abnahme der Anteile im motorisierten Individualverkehr (MIV)** gekommen, **hingegen haben sowohl die Anteile zu Fuß, im Radverkehr und auch im ÖV** **zugenommen.**

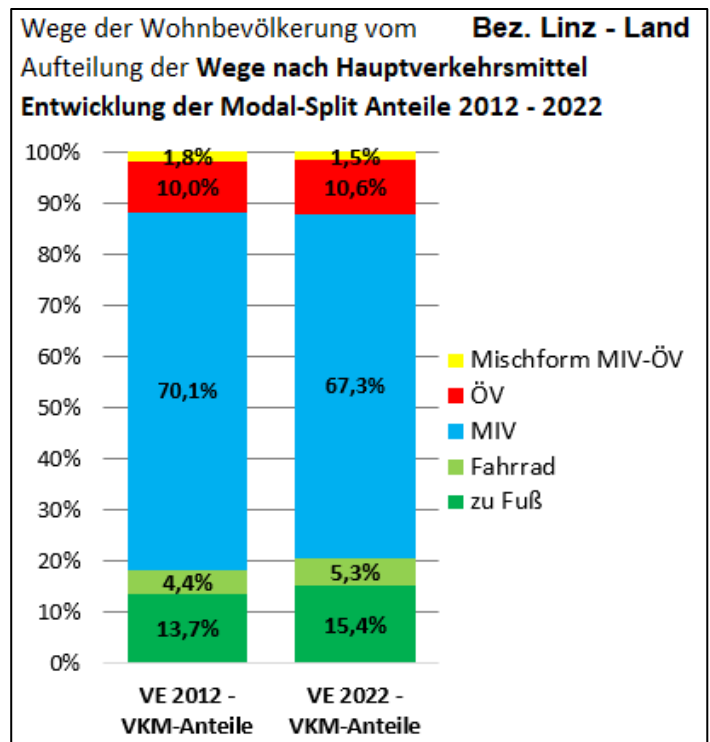


Abbildung 2: VE 2012, 2022: Modal-Split-Anteile, Quelle Land OÖ.

Maßgebliche Veränderung des „Modal-Split“ der Wohnbevölkerung des Bezirkes Linz - Land 2012 bis 2022:

- **Auf den MIV** entfallen im Jahr 2022 **67,3%** aller Wege (ca. 281.400 Wege), wobei diese Wege um 8% zugenommen haben.
- **Der öffentliche Verkehr (ÖV)** nimmt einen Anteil **von 10,6%** ein (ca. 44.100 Wege), diese Wege sind im letzten Jahrzehnt um ca. 19% gestiegen.
- **15,4% der Wege werden zu Fuß** (ca. 64.200 Wege) zurückgelegt, diese Wege sind um 26% gestiegen.
- Der **Radverkehrsanteil weist einen Anteil von 5,3%** (ca. 22.200 Wege) der Gesamtmobilität der Bewohnerinnen und Bewohner des Bezirkes Linz - Land auf. Die Wege mit dem Rad haben gegenüber 2012 um ca. 36% zugenommen.

WEGE UNTERTEILT NACH VERKEHRSMITTEL

Bez. Linz - Land	keine Angabe	zu Fuß	Fahrrad	MIV	ÖV	Mischform MIV-ÖV	Gesamte Wege
VE 2012 - Wege	6.607	50.822	16.398	260.208	36.985	6.636	377.657
VE 2012 - VKM-Anteile	Modal-Split	13,7%	4,4%	70,1%	10,0%	1,8%	100,0%
VE 2022 - Wege	3.656	64.204	22.226	281.378	44.149	6.273	421.885
VE 2022 - VKM-Anteile	Modal-Split	15,4%	5,3%	67,3%	10,6%	1,5%	100,0%
Veränderung gegenüber 2012 - Prozent		+26,3%	+35,5%	+8,1%	+19,4%	-5,5%	+11,7%
Veränderung gegenüber 2012 - Absolut	- 2.951	+ 13.382	+ 5.828	+ 21.169	+ 7.163	- 363	+ 44.228

Tabelle 2: VE 2012, 2022: Wege der Wohnbevölkerung unterteilt nach Verkehrsmittel, Quelle Land OÖ:

Zum Vergleich: Die Modal-Split-Aufteilung der gesamten oberösterreichischen Wohnbevölkerung für 2022 ist wie folgt verteilt:

Oberösterreich	VE 2022
Zu Fuß	16,3%
Fahrrad	6,7%
MIV	65,5%
ÖV	10,1%
Mischform (IV+ÖV):	1,4%

Die Wohnbevölkerung des Bezirkes Linz - Land legt anteilmäßig mehr Wege im MIV gegenüber dem Landesdurchschnitt der oberösterreichischen Wohnbevölkerung zurück.

WEGEANALYSE NACH FAHRTZWECK UND VERKEHRSMITTEL

Die Freizeit-Erledigungswege haben stark zugenommen (+46%), ebenso die Arbeitswege (+6%), während die Schul- und Ausbildungswege (-12%) und Einkaufswege (-4%) abgenommen haben.

- Im Berufsverkehr sind die ÖV-Anteile gestiegen, hingegen haben die MIV-Anteile abgenommen.
- Bei den Wegen zur Schule haben die Modal-Split-Anteile im „Nicht motorisierten“ Verkehr (zu Fuß und Rad) zugenommen.
- Im Einkaufsverkehr sind die Modal-Split-Anteile der Verkehrsmittel nahezu unverändert (leichte Zunahme im ÖV, leichte Abnahme der Fußwege).
- Bei den sonstigen Wegen (Freizeit) sind die Anteile der Wege mit dem Fahrrad, zu Fuß sowie mit dem ÖV höher als 2012. Die MIV-Anteile sind gesunken.

Maßgebliche Veränderung des „Verkehrszweckanteile“ der Wohnbevölkerung des Bezirkes Linz - Land 2012 bis 2022:

Die prozentuelle Aufteilung der Zwecke verändern sich stark in Richtung der Freizeit-Erledigungswege. Diese steigen bereits auf einen Anteil von 20,5% aller Wege der Wohnbevölkerung des Bezirkes Linz - Land an.

WEGE UNTERTEILT NACH FAHRTZWECK UND VERKEHRSMITTEL

ZweckID_Gesamt2	vkm_grob							Anteil ohne KA
	keine Angabe	zu Fuß	Fahrrad	MIV	ÖV	Mischform MIV-ÖV	Gesamte Wege	
Zweck_sonst_Wege_Freizeit	741	21.607	4.771	52.587	5.332	1.170	86.208	20,5%
Zweck_Arbeitsplatz	139	4.118	3.581	48.222	7.485	1.160	64.705	15,4%
Zweck_dienstlich	405	736	382	15.252	934	46	17.754	4,2%
Zweck_Ausbildung	372	5.545	995	6.081	9.393	1.234	23.622	5,6%
Zweck_Einkauf	372	7.031	2.729	29.809	1.868	71	41.879	9,9%
Zweck_nach_Hause	1.136	22.751	9.246	113.576	19.046	2.504	168.260	40,0%
Personen bringen/holen	380	2.312	522	15.314	3	89	18.619	4,4%
keine Angabe	110	104	0	537	87	0	839	
Gesamte Wege	3.656	64.204	22.226	281.378	44.149	6.273	421.885	100,0%

Prozentuelle Veränderung 2022 : 2012

ZweckID_Gesamt2	keine Angabe	zu Fuß	Fahrrad	MIV	ÖV	Mischform MIV-ÖV	Gesamtergebnis
Zweck_sonst_Wege_Freizeit		+83,3%	+54,9%	+33,2%	+69,1%	+66,1%	+46,0%
Zweck_Arbeitsplatz		+11,9%	+59,2%	-0,6%	+63,0%	-3,9%	+6,5%
Zweck_dienstlich		-8,1%	+93,0%	+1,4%	+78,4%	-88,8%	+2,0%
Zweck_Ausbildung		+6,8%	+23,7%	-25,7%	-14,5%	-9,5%	-11,9%
Zweck_Einkauf		-9,8%	-3,5%	-4,2%	+33,4%	-70,3%	-4,1%
Zweck_nach_Hause		+22,2%	+32,1%	+13,9%	+20,7%	-4,3%	+14,0%
Personen bringen/holen		-7,6%	+145,5%	-12,5%	-99,1%	+60,1%	-10,6%
keine Angabe							
Gesamtergebnis		+26,3%	+35,5%	+8,1%	+19,4%	-5,5%	+11,7%

Tabelle 3: VE 2012, 2022: Wege der Wohnbevölkerung unterteilt nach Zweck und Verkehrsmittel, Quelle Land OÖ.

Wege der Wohnbevölkerung von **Bez. Linz - Land**
 Aufteilung der **Wege nach Fahrtzweck und Hauptverkehrsmittel**
 Entwicklung der Modal-Split Anteile 2012 - 2022

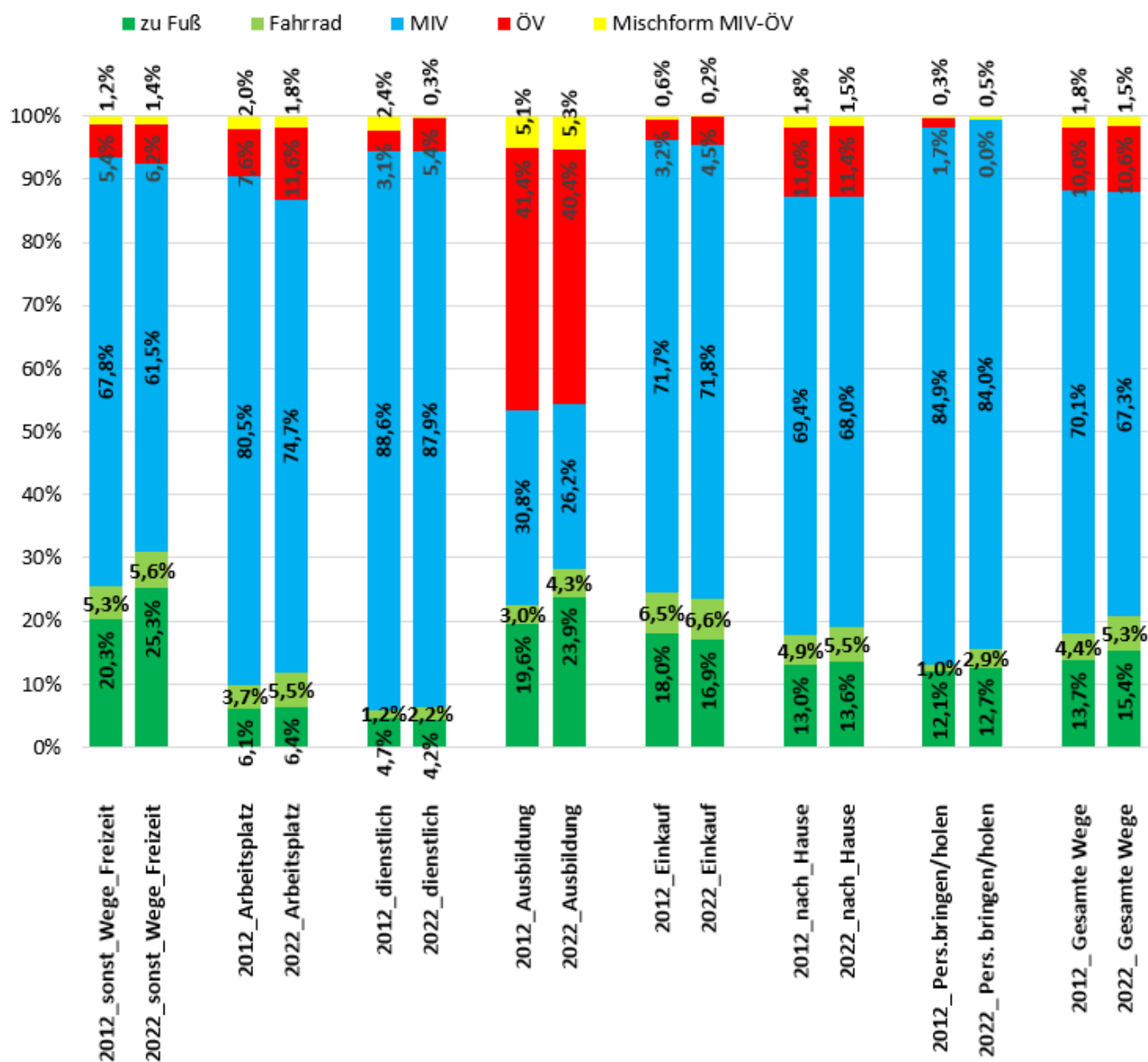
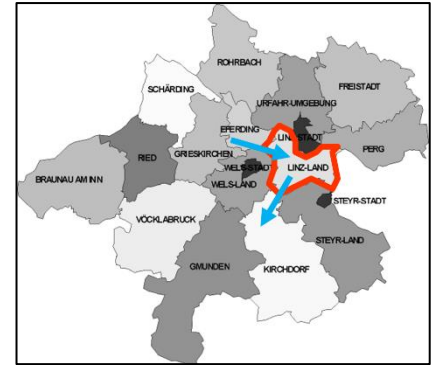


Abbildung 3: VE 2012, 2022: Wege der Wohnbevölkerung, Modal-Split-Anteile unterteilt nach Zwecke, Quelle Land OÖ.

3. RÄUMLICHE BETRACHTUNG DES VERKEHRS FÜR DEN BEZIRK LINZ - LAND

(Substrat: Wohnbevölkerung von Oberösterreich)



Insgesamt werden von den Oberösterreicherinnen und Oberösterreichern im **Bezirk Linz - Land** rund **509.200 Wege zurückgelegt**, davon sind ca. 242.100 Binnenwege (Anteil 48% der Wege) innerhalb des Bezirkes, rund 134.500 Wege sind Zielwege von außerhalb in den Bezirk Linz - Land hinein (26%) sowie rund 132.600 Wege sind Quellwege aus dem Bezirk Linz - Land hinaus (26%).

Insgesamt werden 24% der gesamten Wege (ca. 121.100 Wege) von nicht im Bezirk Linz - Land wohnhaften Personen durchgeführt.

Binnenwege innerhalb des Bezirkes:

Im Bezirk Linz - Land werden täglich rund 242.100 Wege innerhalb des Bezirkes durchgeführt.

65,2% der Binnenwege werden mit privaten motorisierten Verkehrsmitteln (MIV) zurückgelegt, 22,0% der Wege sind ausschließlich Fußwege, 5,1% der Wege werden mit öffentlichen Verkehrsmitteln, 0,6% der Wege sind kombinierte Wege IV+ÖV und 7,0% der Wege werden mit dem Fahrrad durchgeführt.

Im Vergleich zu 2012 sind die gesamten Binnenwege innerhalb des Bezirkes um 10,0% gestiegen. Die Wegeanzahl im IV stieg um 7,9%, im ÖV haben die Binnenwege hingegen um 4,5% zugenommen.

Zielwege in den Bezirk:

Etwa 134.500 Wege führen von außerhalb in den Bezirk Linz - Land hinein.

Die Aufteilung des in den Bezirk strömenden Verkehrs wird vom privaten Kraftfahrzeugverkehr bestimmt. Der Anteil der Zielwege mit privaten Kraftfahrzeugen in den Bezirk beträgt 79,9%. Der öffentliche Verkehr liegt mit einem Wegeanteil 13,4% deutlich hinter dem Autoverkehr zurück.

Im Vergleich zu 2012 ist festzustellen, dass die gesamten Zielwege in den Bezirk um 13,7% anstiegen. Die Zielwege im privaten Kraftfahrzeugverkehr nahmen um 12,8%, die Wege im ÖV um 28,5% zu.